

# Über die Lesung „Geistergefährte“

geschrieben von Sophia (3c)

Am 5.11.2015 war ein Autor Stefan Gemmel da. Er hat das Buch „Geistergefährte“ vorgestellt. Die Klassen 3c und 3a haben zusammen dem Stefan Gemmel zugehört. Der Stefan Gemmel hat manchmal Quatsch gemacht und hat dauernd vor irgendetwas gewarnt. In dem Buch geht es um einen Jungen, der im Rollstuhl sitzt und immer Probleme hatte und er hatte eine Schwester, die acht Jahre alt ist. Auf einmal wollte ein Auto einparken und als er eingeparkt ist, hat das Auto Finns Rollstuhl kaputt gemacht. Dann kamen Finns Eltern und waren erschrocken. Dann sind Finns Eltern in die Stadt gefahren und haben von einem Mann ein rosa Rollstuhl geliehen. Sie haben für zwei Wochen den rosa Einhornrollstuhl geliehen. Als Finn seinen rosa Rollstuhl bekommen hat war er sehr erschrocken, weil er seinen alten Rollstuhl haben wollte aber dann hat er auf einmal eine komische Katze gesehen, die rote Augen hatte. Er hatte das Gefühl, das er der Katze folgen sollte. Dann ist Finn der Katze gefolgt. Danach sind Finn und die Katze in den Wald gegangen. Aber die Katze ist andauernd gegen einen Baum gelaufen weil die Katze nicht so gut sehen konnte. Irgendwann ist Finn gegen eine Wurzel gefahren und ist dann in den Schlamm gefallen. Auf einmal ist ein Mensch gekommen. Er hat Finn geholfen wieder hoch zu kommen. Der fremde Junge hat sich danach versteckt. Als Finn wieder oben war, war der fremde Junge auf einmal weg.

Weiter hat er der Klasse 3c und 3a nicht vorgelesen. Am Ende haben alle Zugabe gerufen aber statt einer Zugabe haben alle ein Autogram bekommen.